

Zugestellt durch Post.at

# ERTL

# Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe I/2021

[www.ertl.gv.at](http://www.ertl.gv.at)

[gemeinde@ertl.gv.at](mailto:gemeinde@ertl.gv.at)

## Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Beschlüsse des Gemeinderates	3-4
Berichte der Gemeinderäte	4-6
Aus dem Gemeindeamt	7-8
Gratulationen	9
Aktuelles	9-11
Vereine	12-14
Beruf/Werbung	15
Ärztendienst	16

Der Bau der Wohnhausanlage in der Mühlbachstraße schreitet zügig voran. Die Fertigstellung und die Übergabe der Wohnungen an die künftigen Bewohner wird im Frühjahr 2022 erfolgen. Aufgrund der großen Nachfrage kann derzeit nur noch eine Wohnung mit ca. 57m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche angeboten werden. Interessenten erhalten weitere Informationen am Gemeindeamt.



**Redaktionsschluss  
für die Ausgabe 2/2021:  
Dienstag, 1. Juni 2021**

### Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:  
8.00 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

### Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach  
telefonischer Terminvereinbarung  
unter 0676/3370743

## Geschätzte Ertlerinnen und Ertler!



Der Winter muss der Sonne weichen und dem Einzug des Frühlings steht somit nichts mehr im Weg.

Trotz dieser sonnigen Aussichten, hat die Corona Pandemie und deren Auswirkungen weltweit die Menschen nach wie vor fest in der Hand. Natürlich gehen auch diese Pandemieauswirkungen bei uns in Ertl nicht spurlos vorbei. In den letzten Wochen und Monaten hat uns die Einhaltung der Corona Verordnungen in den verschiedenen Bereichen der Gemeinde sehr beschäftigt.

Bei der Errichtung und beim Betrieb von Teststraßen war unsere Organisation ebenfalls gefragt. Aktuell unterstützen die Gemeindemitarbeiter im Gemeindeamt unsere Senioren bei der Anmeldung zur Impfung.

Alles in allem, viel mehr an zusätzlicher Arbeit wegen dieser Pandemie für die Mitarbeiter der Gemeinde.

Trotz dieser vielen Bemühungen zum Wohle der Bevölkerung orte ich viel Unmut wegen der Pandemie Einschränkungen im täglichen Leben. Darüber hinaus beobachte ich ein zunehmendes Auseinandertriften der Meinungen der Personengruppe die Corona, deren Auswirkung und auch Einschränkungen ernst nehmen und zum Anderen der Menschen, die Corona und auch die Covid-19 Verordnungen nicht wahr haben wollen. Kaum ein anderes Ereignis hat in der Vergangenheit die Gesellschaft so in zwei Lager geteilt.

Ich bitte die Ertler Bevölkerung um einen toleranten Umgang in dieser Problematik. Die Meinung zu dieser Thematik ist und bleibt die Entscheidung jedes Einzelnen und ist auch als solche zu akzeptieren. Die Einhaltung der Covid-19 Verordnungen gilt aber nach wie vor für alle Bevölkerungsgruppen.

Abseits von Corona wurde weiter sehr fleißig beim Neubau des Feuerwehrhauses gearbeitet. Fleißige Hände können auch beim Innenausbau noch immer gebraucht werden und freiwillige Helfer können sich gerne bei Kommandant Dietmar Bierbaumer melden.

Ebenfalls weithin sichtbar ist der Baufortschritt bei der Wohnhausanlage in der Mühlbachstraße. Sehr positiv ist das Interesse an diesen neuen Wohneinheiten. Aktuell gibt es Vorreservierungen für beide Reihenhäuser und für acht von den

neun Wohnungen. Dieses positive Echo hat uns auch schon veranlasst, über weitere Planungen von großvolumigen Wohnbauten und deren eventuellen Standorten nachzudenken.

Der Flächenwidmungsplan ist in Überarbeitung da wir in der Gemeinde erfreulicherweise in absehbarer Zeit neues Bauland für Bauwerber zur Verfügung haben werden. In den nächsten Wochen ist dieser neue Plan in der Auflage, damit er dann durch den darauf folgenden Gemeinderatsbeschluss rechtsgültig werden kann.

Die Steuerung unserer Wasserversorgungsanlage wird in Absprache mit dem Wasserwerk Waidhofen/Ybbs in nächster Zeit umgebaut und digitalisiert. Damit kann ein schonender Umgang mit dem kostbaren Gut Wasser erreicht werden und auch der Personaleinsatz sollte damit deutlich reduziert werden.

Zum Thema Wasser eine große Bitte unserer beiden Bauhofmitarbeiter. Da die Zeit der Poolfüllungen wieder näher kommt bitten wir zwecks der besseren Koordination unserer Wasserreserven ihren Pool ausnahmslos nach Rücksprache mit Johannes Großalber zu füllen.

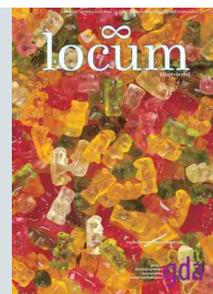
Ich wünsche allen Ertlerinnen und Ertlern einen schönen Frühling und freue mich schon sehr auf viele Treffen, sofern diese hoffentlich bald wieder möglich sind.

Josef Fester

### Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" vom Gemeinde Dienstleistungsverband der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift befinden sich aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gov.at/locum>



## Information über Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

**In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 22. März 2021 wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Forster nachstehende Beschlüsse gefasst:**

### **Genehmigung bzw. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift zur letzten Sitzung des Gemeinderates**

Das Protokoll zur Sitzung des Gemeinderates am 2. Dezember 2020 wurde ohne Einwände genehmigt.

### **Berichte des Prüfungsausschusses über durchgeführte Gebarungsprüfungen**

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde Ertl hat am 10. März 2021 die Gebarung der Gemeinde Ertl und der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft geprüft. Das Ergebnis der Gebarungsprüfungen, bei welchen die ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung festgestellt wurde, hat der Prüfungsausschuss in Prüfberichten festgehalten.

Die Berichte des Prüfungsausschusses über die vorgenommenen Gebarungsprüfungen wurden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020**

Gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973, hat die Gemeinde bei der erstmaligen Anwendung der Grundlagen der kommunalen Buchführung nach der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Die Eröffnungsbilanz stellt das Gemeindevermögen zum Stichtag 01.01.2020 den Fremdmitteln, den Investitionszuschüssen und dem Nettovermögen gegenüber.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ertl wurde nach den Grundlagen der kommunalen Buchführung mit Stichtag 01.01.2020 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses**

Nach den Vorgaben der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015, sind Sachverhalte die am Rechnungsabschlussstichtag (31. Dezember) bereits bestanden haben, bis zum Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses in die Abschlussrechnungen aufzunehmen. Sachverhalte, die erst nach dem Rechnungsabschlussstichtag eingetreten sind, sind nicht in die Abschlussrechnungen aufzunehmen. Es ist jedenfalls zu gewährleisten, dass Vergleiche unterschiedlicher Finanzjahre für sämtliche Abschlussrechnungen erfolgen können. Der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Ertl wurde vom Gemeinderat einstimmig mit jeweils 2. Jänner des dem Rechnungsabschluss folgenden Jahres festgelegt.

### **Rechnungsabschluss 2020**

Der Bürgermeister hat gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 einen Entwurf zum Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2020 erstellt. Dieser Entwurf zum Rechnungsabschluss wurde in der Zeit vom 1. März 2021 bis einschließlich 15. März 2021 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die öffentliche Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Eine Ausfertigung des Entwurfes zum Rechnungsabschluss 2020 wurde den im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien zugestellt und vom Prüfungsausschuss der Gemeinde geprüft.

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl für das Jahr 2020 samt den Beilagen wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl KG 2020**

Kommanditist Bürgermeister Josef Forster hat den Rechnungsabschluss für die Gemeinde Ertl KG für das Haushaltsjahr 2020 erstellt und diesen den im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien zugestellt. Ebenfalls wurde der Rechnungsabschluss vom Prüfungsausschuss der Gemeinde Ertl geprüft.

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2020 samt den Beilagen wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Abtretung des Grundstückes 1267/2 aus dem Gutsbestand der Gemeinde Ertl und Übernahme in das öffentliche Gut**

Im Rahmen des Grundstücksankaufes für den Neubau des Feuerwehrhauses hat die NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, vertreten durch die Straßenmeisterei in St. Peter/Au, die Abtretung eines 5,75 m breiten Grundstückstreifens von der Straßenachse der an das Baugrundstück angrenzenden Landesstraße 86 gemessen, an das öffentliche Gut der Gemeinde Ertl gefordert. Entsprechend dieser Vorgabe hat der Gemeinderat die Grundabtretung und Grenzberichtigung nach dem Teilungsplan der Dipl. Ing. Gerhard Lubowski Ziviltechniker GmbH. einstimmig genehmigt.

### **Neubau eines Feuerwehrhauses; Auftragsvergaben**

Die Baumeister Ing. Erwin Hackl Bauplanungs- GesmbH. in 3355 Ertl als beauftragte GeneralplanerIn, hat Herstellungen und Lieferungen für den Neubau des Feuerwehrhauses Ertl in einem Direktvergabeverfahren ausgeschrieben und die regionalen Handwerksbetriebe zur Abgabe von Angeboten eingeladen.

Auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates wurden die Trockenbauarbeiten, die Bodenlegearbeiten, die Flie-

# Aus dem Gemeinderat

senlegearbeiten, die Bodenbeschichtung, die Malerarbeiten und die Bautischlerarbeiten an die Billigstbieterfirmen vergeben.

## **Ankauf einer Steuer- und Überwachungsanlage für die öffentliche Wasserversorgung; Auftragsvergabe**

Die Gemeinde Ertl beabsichtigt eine Steuer- und Überwachungseinrichtung für die öffentliche Wasserversorgungsanlage anzuschaffen und hat in Zusammenarbeit mit der Team Kernstock Ziviltechniker GmbH für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft einen entsprechenden Kostenvoranschlag eingeholt.

Auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates wurde die Firma Rittmeyer GmbH., mit der Lieferung und Installation einer Fernwirk- und Überwachungsanlage für die öffentliche Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Ertl beauftragt.

## **Ankauf eines Kopiergerätes für die Volksschule;**

In der Volksschule Ertl ist derzeit ein aus der Gemeindeverwaltung im Jahr 2009 angekauftes und im Jahr 2019 ausgeschiedenes Kopiergerät im Einsatz. Aufgrund des hohen Alters des Kopiergerätes erscheint eine notwendige Reparatur nicht mehr wirtschaftlich.

Auf Beschluss des Gemeinderates wird die Firma Bichler Bürotechnik GmbH. in 4400 Steyr, mit der Lieferung eines neuen Kopiergerätes für die Volksschule Ertl laut Angebot beauftragt.

## **Musikverein Ertl, Subventionsansuchen**

Der Musikverein Ertl hat um die Gewährung einer Subvention der Gemeinde Ertl als Unterstützung für den laufenden Musikvereinsbetrieb im Jahr 2021 ersucht. Auf Beschluss des Gemeinderates wird dem Musikverein Ertl eine Subvention in der beantragten Höhe von € 4.000,00 gewährt.

## Berichte der Gemeinderäte

### **Photovoltaik Informationstage**

Am 29. Oktober 2020 wurde in unserem Gemeindegebiet ein Informationstag zum Thema Photovoltaikanlagen und Speicherung organisiert. Es wurden mehrere landwirtschaftliche Betriebe und Einfamilienhäuser besucht. Vor Ort konnten die Gegebenheiten von den Experten besser beurteilt werden und es wurden individuelle Angebote, je nach Stromverbrauch bzw. Bedarf, erstellt. Da das Interesse sehr groß war, wurde ein weiterer Termin mit Hausbesuchen am 12.02.2021 abgehalten. Die



Termine waren sehr erfolgreich und es konnten auch einige Abschlüsse zur Erstellung einer PV getätigt werden. Zum heutigen Zeitpunkt wurden bereits Anlagen in Betrieb genommen und es werden in den nächsten Wochen noch weitere folgen. In Summe werden Anlagen von ca. 200 kWp in der Gemeinde Ertl gebaut, das heißt man könnte mit diesen Anlagen ca. 50 4-Personen-Haushalte für ein Jahr mit Strom versorgen. Es ist ein wichtiger und richtiger Schritt in Richtung Klimaschutz und um unsere Klimaziele zu erreichen. Sollte jemand Interesse an einer Photovoltaikanlage haben, können Sie sich jederzeit gerne an mich wenden. (0676/826 653 208)



### **Aktion Ö3 Wundertüte**

Von Dezember 2020 bis Ende Jänner 2021 unterstützten die Ertlerinnen und Ertler die Ö3 Wundertüten Aktion. Es wurden insgesamt 135 alte Handys für den guten Zweck gesammelt. Die Spendengelder kommen Familien in Not zugute. Die Sammelstelle befand sich im ASZ Ertl. Vielen Dank den Bauhofmitarbeitern für ihre Mithilfe.



### **Flurreinigung 2021**

Da sich die aktuelle Corona Situation leider noch nicht verbessert hat, müssen wir unsere jährliche Flurreinigung heuer gleich wie letztes Jahr abhalten. Im Zeitraum von Montag, 12. April bis Sonntag, 18. April 2021 wäre es schön, wenn die Ertler Bürgerinnen und Bürger, in Ei-

geninitiative unser Gemeindegebiet von Unrat und Müll befreien. Im ASZ stehen ab 12. April Müllsäcke, Handschuhe und Warnwesten zur Verfügung. Ich bitte euch, die Routen telefonisch mit mir abzustimmen. (0676/826 653 208)

Ich appellieren die Corona Maßnahmen entsprechend einzuhalten und nur in kleinen Gruppen und im Familienverband auf „Müllsammel Tour“ zu gehen. Herzlichen Dank im Voraus für eure Unterstützung! Gemeinsam halten wir unseren Ort sauber!

**Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber**

## Niederösterreich radelt & ERTL radelt mit!

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion im RADLand Niederösterreich dabei. Vom 20. März bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch Ertl startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Unbedingt mitmachen, wenn ganz Niederösterreich radelt!



### Radeln Sie für unsere Gemeinde

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer. Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischen durch gibt es **immer wieder tolle Preise** zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig!

### Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Mitmach-Aktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

#### Und so einfach geht's:

1. Melden Sie sich auf [noe.radelt.at](http://noe.radelt.at) an. (Auf Wunsch kann GR Ludwig Krenn die online Anmeldung für Sie durchführen. Tel. : **0660/25 11 908**)
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
3. Kilometerzahl direkt über die Website eintragen oder über die „**Niederösterreich radelt**“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Die Kilometer können auch in ein Formular eingetragen werden. Dieses können Sie sich am Gemeindegemeindeamt abholen.
5. Tolle Preise abstauben!



**Mitradeln und gewinnen!** Wenn Sie während der Aktion für **unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln**, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!

Im beliebten **Radel-Lotto** gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und e-Bikes zu gewinnen!

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim „**anradeln**“ Sonderpreise! Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln!

Alle Informationen zur Aktion

„**Niederösterreich radelt**“ finden

Sie unter: [noe.radelt.at](http://noe.radelt.at)

Anmeldung auch über GEM2GO

möglich oder scannen Sie einach

diesen QR-Code.



**SCAN ME**



\* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Gemeinderat Ludwig Krenn

## Der richtige Umgang mit Notrufnummern

Wann soll ich einen Notruf absetzen? Wenn das unmittelbare Einschreiten der Polizei notwendig ist. Immer, wenn etwas verhindert, aufgeklärt oder wahrgenommen werden soll, scheuen Sie sich nicht, den **Notruf 133** zu wählen.



Beispiele sind:

Straftaten wie **Einbruch, Raub, Sachbeschädigung, Schlägereien** – aber auch **eskalierende Auseinandersetzungen, vermutliche Vorbereitung für strafbare Handlungen**, usw.

Welchen Notruf nun? Wenn z.B. ein schwerer Verkehrsunfall stattgefunden hat – entscheiden Sie sich am besten für Polizei 133 oder Rettung 144. Wenn Sie die Situation beschreiben, verständigt die Organisation am anderen Ende der Leitung selbstständig weitere notwendige Einsatzmittel.

# Aus dem Gemeinderat

## Was soll ich durchgeben?

- **WO** - ist der Unfallort? (Adresse, Kilometerstein, Straße, etc.)
- **WAS** - ist passiert? (Verkehrsunfall, Brand, etc.)
- **WIEVIELE** - Verletzte gibt es?
- **WER** - ruft an?

Vor allem die Frage "Wo ist der Unfallort?" bzw. "Wo wird Hilfe benötigt?" sollten Sie so exakt wie möglich beantworten.

**WICHTIG: Bleiben Sie dran und legen Sie nicht auf.**

Die wichtigsten Notrufnummern:

**Euro Notruf 112** (für ganz Europa)

**Feuerwehr 122**

**Polizei 133**

**Rettung 144**



## Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Mit attraktiven Förderungen und einem umfangreichen Maßnahmenpaket sagt Niederösterreich dem Erdöl den Kampf an. Ölheizungen kommen seit 2019 im Neubau nicht mehr zum Einsatz. Ein wichtiger Schritt, um die Klimaziele zu erreichen, die Versorgung zu sichern und die Wirtschaft zu stärken.

### Erneuerbare Energien für Heizsysteme immer wichtiger

Beim Austausch oder Neueinbau einer Heizung lohnt es sich, in die Zukunft zu denken. Mit dem Einsatz von Holz, Solarenergie oder Erdwärme senken Sie die Betriebskosten Ihrer Heizung dauerhaft und tragen „ganz nebenbei“ zum Klimaschutz und zur Energiewende bei. Je nach Gebäudetyp empfiehlt sich eine Pellets- oder Stückholzheizung, Solaranlage, eine Wärmepumpe, falls vorhanden Fernwärme oder eine Kombination dieser Systeme.

### Attraktive Förderungen

Für den Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie gibt es attraktive Förderungen. So erhalten beispielsweise alle, die eine alte Gas- oder Ölheizung gegen einen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen Nah- bzw. Fernwärmeanschluss tauschen, eine Förderung von 20 Prozent der Investitionskosten im Ausmaß von bis zu 3.000 Euro. Zusätzlich kann die Bundesförderung „raus aus Öl und Gas“ von bis zu 5.000 Euro in Anspruch genommen werden. Damit wird der Umstieg von fossil betriebenen Raumheizungen auf nachhaltige Heizsysteme unterstützt und ein weiterer wesentlicher Schritt zur Klimaneutralität 2040 Österreichs gesetzt.

### Regionale Wertschöpfung durch Energiewende

Neben ökologischen gibt es auch ökonomische Gründe für einen Umstieg: Jahr für Jahr zahlen wir 10 Milliarden Euro netto für den Import von Öl, Kohle und Gas. Dieses

Geld soll in Zukunft in Österreich bleiben.

Im Gegensatz zum Heizöl kommt der Energieträger Holz zum Großteil aus der Region, er wird im Falle der Pellets sogar exportiert und sichert Beschäftigung und Einkommen hierzulande.

### Persönliche Beratung

Im Rahmen eines „Heizungs-Checks“ können Sie von den EnergieberaterInnen der Energieberatung NÖ alles Wesentliche über einen Heizungsumstieg erfahren - firmenunabhängig und produktneutral. Die Kosten der gesamten Beratungseinheit von zwei Stunden übernimmt das Land NÖ, nur eine Wegkostenpauschale von 40 Euro fällt an. Holen Sie sich einen Gutschein vom Gemeindeamt zur Inanspruchnahme einer kostenlosen Energieberatung.

Weitere Informationen zum Thema „Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft“ bzw. zum „Heizungs-Check“ erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr und Mittwoch von 8 bis 17 Uhr, [www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

Gemeinderat Christoph Steinbichler

**Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus:**

## NÖ Raus aus Öl-Bonus

**Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu € 3.000,- Landesförderung € 5.000,- Bundesförderung € 8.000,- in Summe sichern.**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.



Johanna Mikl-Leitner  
Landeshauptfrau



Martin Eichinger  
Landesrat

„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

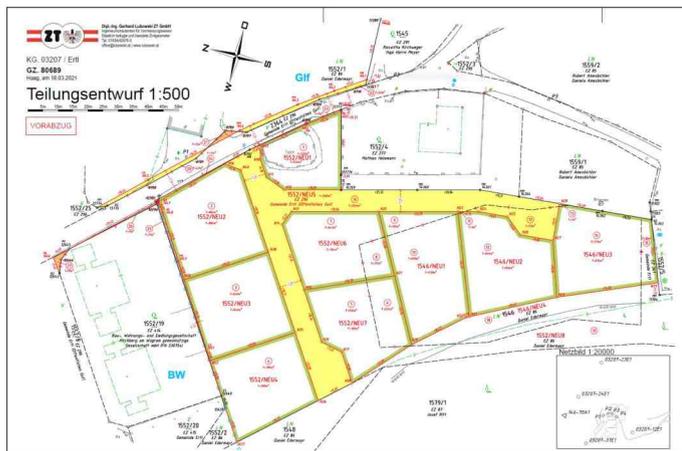
Alle Infos zur Förderung:  
[www.no-wohnbau.at](http://www.no-wohnbau.at)

## KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat beabsichtigt das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern. Der Entwurf wird gemäß § 24 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i. d. g. F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit **vom 12. April 2021 bis 25. Mai 2021 im Gemeindeamt** zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



## Befüllen von Swimmingpools und Schwimmteichen

Die Badesaison des kommenden Sommers steht bevor und so sind wieder zahlreiche Schwimmbäder und Badeseebecken neu zu befüllen. Wenn Sie daher beabsichtigen Ihre Badeanlage mit Trinkwasser aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage zu befüllen, bitten wir Sie dies nur in vorheriger Absprache mit dem Wasserwart der Gemeinde zu erledigen.

Herr **Johannes Großalber** steht Ihnen dazu von **Montag bis Freitag**, jeweils von **08:00 – 16:00 Uhr** unter der Rufnummer **0680/3026354** zur Verfügung, um die Fülltermine zu koordinieren und somit die Versorgungssicherheit der öffentlichen Wasserversorgungsanlage auch bei der Entnahme von größeren Wassermengen in kurzer Zeit aufrecht erhalten zu können.



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen)** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

# Aus dem Gemeindeamt

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

**Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: +43 1 711 28-8338** (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at), Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## Fernwärmeversorgung in Ertl

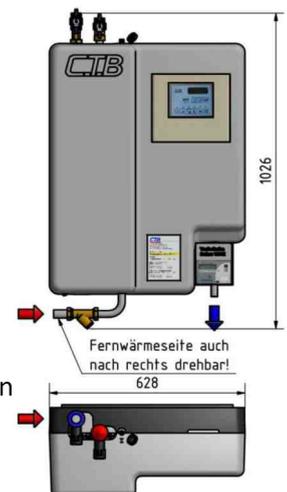
Die Seitenstettner Fernwärme GmbH versorgt in der Gemeinde Ertl derzeit ca. 25 Wärmekunden mit Wärme über ein Leitungsnetz mit einer Trassenlänge von ca. 1,3 km. Zukünftig wird das Rohrleitungsnetz weiter ausgebaut. Bei Interesse besteht grundsätzlich die Möglichkeit eines **Umstieges auf die kostengünstige Fernwärme** für zahlreiche Haushalte. Die Seitenstettner Fernwärme errichtet für eine einmalige Anschlussgebühr die **Übergabestation** mit Wärmetauscher, Heizungsregler und Wärmemengenzähler sowie die Fernwärmezuleitung inkl. Grabungsarbeiten und Wiederherstellung der Künette. Diese Anlagenteile bleiben in Besitz der Seitenstettner Fernwärme GmbH und werden daher von uns auch in Stand gehalten und gewartet. Im **Gegensatz** zu einer **konventionellen Energieversorgung** (Ölkessel, etc.) fallen für den Kunden in diesem Bereich **keine zusätzlichen Kosten für Instandhaltung, Service und Wartung** an!

Die Versorgung mit Fernwärme bietet zahlreiche Vorteile:

- **Höchster Komfort** und geringster Bedienungsaufwand
- **Kein Heizraum** nötig – keine Anforderungen an Brandschutz
- Steigerung der **regionalen Wertschöpfung**
- Umweltschutz durch **Reduktion fossiler Treibhausgase** (CO<sub>2</sub>)
- Service durch **Fernwartung** und Hilfe und Unterstützung bei Störungen
- Ganzjährige Versorgung bei **stabilen und kalkulierbaren Betriebs- und Energiekosten**

Aktuell gibt es folgende **Fördermöglichkeiten** bei einer Umstellung auf Fernwärme:

- Raus aus dem Öl (Förderung Bund) -> bis zu **€ 5.000,-** bzw. max. 35% der förderfähigen Kosten
  - Heizkesseltausch (Förderung Land Niederösterreich) -> **€ 3.000,-** bzw. max. 20 %
- > **ergibt in Summe 55 % Förderung der Anschlusskosten**



Unsere pauschalen Anschlusskosten gliedern sich in Anschlussleistungen auf:

Anschlussleistungen von/bis		Anschlusskosten	
		exkl. Ust.	inkl. Ust.
1 kW	- 15 kW	€ 9.500,-	€ 11.400,-
16 kW	- 30 kW	€ 10.500,-	€ 12.600,-

Bei einem Einfamilienhaus mit 15 kW Anschlussleistung ergeben das abzüglich beider Förderungen

**5.130,- € inkl. Ust.** für eine neue Heizung!

Diese Förderungen können auf für die Sekundärseitigen Umbauten lukriert werden (Anschluss an Übergabestation, Boilertausch wenn notwendig, usw.)

Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns für weitere Informationen, Auskünfte oder ein **persönliches Angebot** zur **Umstellung** der Energieversorgung **auf Fernwärme**.

Paul Latschenberger MSc, Tel.: 0676 / 9350575 - [paul@latschenberger.at](mailto:paul@latschenberger.at)

## Aus Anlass einer Geburt wird allen Eltern aufs Herzlichste gratuliert!

Seitens der Gemeinde wurde die Dokumentenmappe und der Ertler Geschenkgutschein überreicht. Große Freude haben die Eltern mit dem Obstbaum-Gutschein „Ertl pflanzt für die Zukunft - ein Bäumchen für die nächste Generation“!



Gelbenegger Leonie, Reith 3



Kohlreiter Maximilian, Fichtenweg 8

## Kindergarten



Der Fasching im Kindergarten Ertl kam auch heuer nicht zu kurz. Um die Kinderanzahl etwas aufzuteilen, durften sich die Kinder heuer erstmals am Rosenmontag und/oder am Faschingsdienstag verkleiden. Als besondere Angebote gab es ein Kasperltheater, lustige Bilderbücher wurden vorgelesen und jedes Kind durfte sein eigenes Foto gestalten. Leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung, um unsere gruppeninternen Umzüge durchzuführen. Trotz allem stand der Spaß im Vordergrund.

Die Ostervorbereitungen im Kindergarten liefen auf Hochtouren. Es wurde gebastelt, gelesen, Osterbräuche besprochen und vieles mehr. Die Vorfreude auf das Osterfest wurde auch heuer wieder geweckt. Das Thema Auferstehung und Neubeginn hat besonders in dieser Zeit eine wirkungsvolle Bedeutung - Nach schweren Zeiten kommt der Neuanfang.

**Wir wünschen einen schönen Frühling!**

Das Kindergarten team



## Schule

### Frühjahrsputz in und rund um Ertl

Nach einem langen Winter sprießen bei Schneeschmelze nicht nur die ersten Blumen, auch achtlos oder mutwillig weggeworfener Müll kommt entlang der Wege und Straßen zum Vorschein. Da der Sportunterricht aktuell nur sehr eingeschränkt möglich ist, sammelten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Ertl im Turnunterricht weggeworfenen Müll rund um das Schulgebäude und im umliegenden Gemeindegebiet. Mit Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet, machten sie sich mit viel Eifer auf die Suche nach achtlos weggeworfenen Abfällen. Mit guter Laune und viel Spaß an der Sache wurde auch das Bewusstsein für eine saubere Umwelt geschärft. Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber dankte allen für die Mithilfe.



## Musikschule



### Gemeindeverband der "Carl Zeller-Musikschule" feiert 30 Jahre

**Musikschüler erzielten tolle Erfolge beim NÖ Landeswettbewerb "prima la musica".**

Im Frühjahr 1991 beschlossen die beiden Gemeinden St. Peter/Au und Seitenstetten einen gemeinsamen Weg bei der musikalischen Ausbildung ihrer vor allem jungen Bürgerinnen und Bürger zu gehen. In den Gemeinden Biberbach, Weistrach, Wolfsbach und fanden sie Partner und so wurde der Gemeindeverband der "Carl Zeller Musikschule" ins Leben gerufen, dem sich im Jahr 1992 auch noch die Gemeinde Ertl anschloss. Bereits im September 1991 wurde mit dem Musikunterricht gestartet. Heute blickt der Musikschulverband, in dem aktuell

mehr als 800 Schülerinnen und Schüler von bestens ausgebildeten und motivierten Lehrerinnen und Lehrern in einem breiten Fächerangebot unterrichtet werden, auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurück. Jedes Jahr aufs Neue wird die hervorragende Qualität des Musikunterrichtes mit zahlreichen Preisen unterstrichen, in Konzerten und Vortragsabenden können die jungen Musiker Bühnenluft schnuppern und ihren Familien und Freunden ihre Fortschritte beim Erlernen ihres Instruments beweisen sowie ihre Freude am Musizieren spürbar machen.

Ins 30. Jubiläumsjahr startete die Musikschule Anfang März mit erneut großartigen Erfolgen beim **NÖ Landeswettbewerb "prima la musica"**.

Der NÖ Landeswettbewerb konnte aufgrund der aktuellen Corona-Situation jedoch nicht in gewohnter Form stattfinden. Mit Videobeiträgen, die am 27. Februar unter strengen Coronamaßnahmen am Musikschulstandort Seitenstetten aufgenommen und dann an das Musik- und Kunstschulenmanagement NÖ geschickt worden waren, konnte die Jury die jungen Talente der Musikschule bewerten. Beratungsgespräche fanden im Anschluss via Videokonferenz statt, an der Schüler, Lehrer und Eltern teilnehmen konnten.

**"prima la musica 2021":**

**Preisträger der Carl Zeller Musikschule:**

- **Nicole Wagner** (St. Johann): 2. Preis - Flöte, Lehrer Heinz Kohlbauer
- **Ida Scheucher** (St. Peter/Au): 1. Preis - Trompete/Flügelhorn, Lehrer Ewald Huber
- **Sandra Bruckschwaiger** (St. Johann): 2. Preis - Flöte, Lehrer Heinz Kohlbauer
- **Moritz Kimmeswenger** (Seitenstetten): Ausgezeichneter Erfolg als jugendlicher Begleiter - Klavier, Lehrer Johannes Peham
- **Marie Höfler** (Seitenstetten): 1. Preis - Flöte, Lehrerin Helga Röcklinger
- **Lotte Stockinger** (St. Johann/Engstetten): 2. Preis - Trompete/Flügelhorn, Lehrer Ewald Huber
- Gitarrenensemble "Rainbow Angels" mit **Katharina Aigner, Sarah Radl und Valentina Wagner** (alle Biberbach): 1. Preis mit Auszeichnung, Lehrerin Barbara Burghart

Feierlichkeiten zum 30. Geburtstag der Carl Zeller Musikschule können Corona bedingt derzeit leider nicht stattfinden und auch die im März geplanten Vortragsabende mussten abgesagt werden. Musikschuldirektor Ewald Huber und sein Team hoffen jedoch, ab Mai einen Veranstaltungsreigen planen und durchführen zu können. Weitere Infos unter [www.ms-carlzeller.at](http://www.ms-carlzeller.at).

## Rotes Kreuz

### „Hofübergabe“ beim Roten Kreuz St. Peter/Au



*Aus Liebe zum Menschen.*

**Mit einer überwältigenden Mehrheit wurde die neue Bezirksstellenleitung des Roten Kreuzes St. Peter/Au bei dem jüngsten Urnengang von den stimmberechtigten Mitgliedern für die nächsten fünf Jahre gewählt.**

Am Samstag, dem 23. Jänner 2021 erfolgte beim Roten Kreuz in St. Peter/Au unter strengen Hygienevorschriften die Wahl der Bezirksstellenleitung für die neue, fünfjährige Amtsperiode. Aufgrund der aktuell geltenden Vorschriften wurde der Urnengang, nicht wie üblich, im Zuge der Bezirksstellenversammlung vollzogen, sondern auf den ganzen Tag ausgedehnt. Unter großer Wahlbeteiligung wurde Dr. Michael Halmich mit klarer Mehrheit zum Bezirksstellenleiter gewählt. Ihm zur Seite stehen Dir. Katharina Latschenberger und Mag. Wolfgang Lins als seine Stellvertreter. Dr. Michael Halmich dankte in seiner ersten Reaktion allen für das ihm entgegengebrachte Vertrauen sowie dem scheidenden Führungsteam rund um Ing. Leopold Gerstmayr, Dir. Katharina Latschenberger und Stefan Wenzel für die hervorragende Führung der Bezirksstelle in den letzten 13 Jahren.

#### Ein bewegtes Jahrzehnt

Die scheidende Bezirksstellenleitung unter Dir. Katharina Latschenberger (2008 bis 2019) sowie Ing. Leopold Gerstmayr (2019 bis 2021) blickt auf ereignisreiche Amtsperioden zurück. Der Rotkreuz-Ball im Stiftsmeierhof in Seitensetten, welcher sich über die Jahre zu einem Fixpunkt in der Ballszene und zum größten Rotkreuz-Ball Niederösterreich entwickelte, der Neubau der Bezirksstelle in St. Peter/Au oder der Aufbau der Team Österreich Tafel sind nur ein Auszug eines erfolgreichen Jahrzehntes des Roten Kreuzes im Herzen des Mostviertels.

#### Neue Herausforderungen

Auf Dr. Michael Halmich und sein Team warten zahlreiche Herausforderungen, die es in den kommenden Jahren gemeinsam mit der Mannschaft zu bewältigen gibt. Dazu gehören neben den zusätzlichen Aufgaben, die das „Coronavirus“ mit sich bringt, wie die Unterstützung bei den Flächentestungen der Bevölkerung und bei Impfaktionen auch die Umstrukturierungen aufgrund der „Rettungslandschaft NEU“ in Niederösterreich. „Ich möchte mich zuallererst in das in mich und meine beiden Stellvertreter gesetzte Vertrauen sehr herzlich bedanken. Dass wir mit großer Mehrheit gewählt worden sind, ist ein eindeutiges Zeichen, dass wir einen guten Weg eingeschlagen haben. In den kommenden Monaten wollen wir diesen weitergehen, denn es warten viele Aufgaben auf uns, die es als verlässlicher Partner all unserer Gemeinden umzusetzen gilt. Die Bevölkerung kann sich auf uns immer verlassen. Mit meinen Mitarbeitern, seien es die vielen Ehrenamtlichen, die Hauptberuflichen, unsere Zivildienstler und Kollegen, die das Freiwillige Sozialjahr absolvieren, freue ich mich auf die nächsten fünf Jahre als Bezirksstellenleiter“.



Bildtext: Das neue, ehrenamtliche Führungsteam des Roten Kreuzes St. Peter/Au: Bezirksstellenleiter Dr. Michael Halmich (Mitte) mit seinen beiden Stellvertretern Dir. Katharina Latschenberger und Mag. Wolfgang Lins.

## Herz des Mostviertels

### Generationenbäumchen für frisches Obst aus dem eigenen Garten

Seit dem Vorjahr wird in der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels das Projekt „Obstbäumchen für die nächste Generation“ in Begleitung durch die NÖ.Regional durchgeführt. Jedes Neugeborene erhält in der Heimatgemeinde einen Gutschein für ein Obstbäumchen im Wert von 30,00 € geschenkt – einzulösen bei einer der regionalen Partnergärtnereien. Nützen Sie das kommende Frühjahr, lösen Sie den Gutschein für Ihr Obstbäumchen ein und ernten Sie bald gemeinsam mit Ihrem Kind eigenes Obst aus dem heimischen Garten!

Das Projekt „Obstbäumchen für die nächste Generation“ ist den sieben Gemeinden der Kleinregion Herz des Mostviertels (Aschbach-Markt, Biberbach, Ertl, Seitens-

tetten, St. Peter in der Au, Weistrach, Wolfsbach) ein besonderes Anliegen. Die „blühenden Obstbäume“ sind ein Wahrzeichen der Region und prägen seit Jahrhunderten das Landschaftsbild. Aus unterschiedlichsten Gründen werden die Obstbäume von Jahr zu Jahr weniger. Die Kulturlandschaft ist in Gefahr und ein Teil der Identität der Region droht verloren zu gehen.

„Wir wollen mit dem Projekt ein sichtbares Zeichen zum Erhalt unserer wunderschönen Landschaft im Mostviertel setzen. Jährlich kommen in unseren sieben Gemeinden rund 200 Kinder zur Welt, das heißt umgekehrt 200 Obstbäume die durch diese Aktion gepflanzt werden können. Diese sind wichtige CO<sub>2</sub>-Speicher und Sauerstoffproduzenten, leisten so einen Beitrag zum Klimaschutz, schmücken das Landschaftsbild und liefern frisches, gesundes Obst, und sind natürlich nicht zuletzt ein tolles Symbol anlässlich der Geburt eines Kindes!“, so der Obmann der Kleinregion Bgm. Johannes Heuras.

Den Gutschein für ein kostenloses Obstbäumchen (Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschke, ...) erhalten die Eltern der Neugeborenen direkt von der jeweiligen Heimatgemeinde. eingelöst werden kann der Gutschein in einer der vier Partnergärtnereien: Gärtnerei Starkl (Aschbachmarkt), Gärtnerei Bognerhof (Seitenstetten), Gärtnerei Schachner (Wolfsbach) & Gärtnerei Haimel (Weistrach). Alle werdenden Eltern der Kleinregion sind herzlich eingeladen: Machen Sie mit und holen Sie sich Ihr Obstbäumchen! Lassen Sie sich künftig gemeinsam mit Ihrem Kind das selbst geerntete Obst aus dem eigenen Garten schmecken und genießen Sie jedes Jahr die Obstbaumblüte direkt vor Ihrem Fenster!

Auch Gutscheine für Geburten aus dem Jahr 2020 können nach wie vor eingelöst werden!

Dieses Projekt wird begleitet durch die NÖ.Regional und gefördert aus Mitteln des Fonds für Kleinregionen des Landes NÖ. Auch die Leader Region Moststraße bietet zahlreiche zusätzliche Maßnahmen zum Erhalt der Obstbäume (Baumschnittkurse, Baumpflanzaktionen, Obstpressen, uvm.). Näheres unter [www.gockl.at](http://www.gockl.at).



## Freiwillige Feuerwehr



### Liebe Ertlerinnen und Ertler!

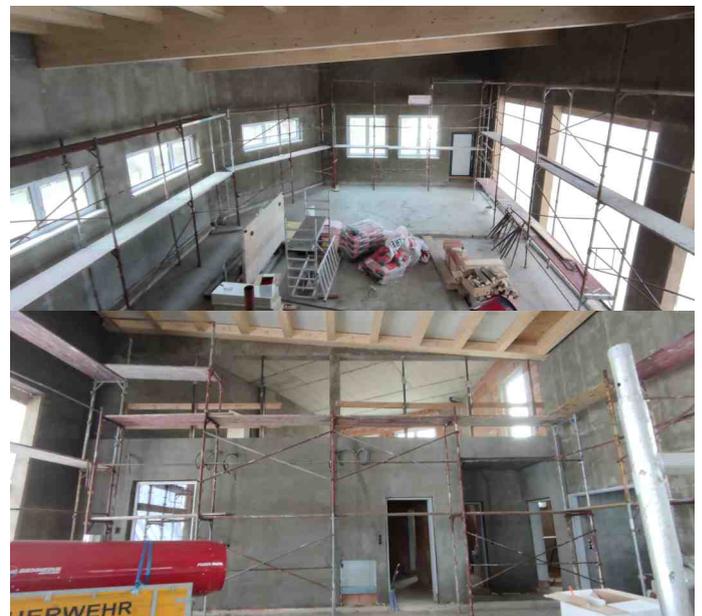
Die Vögel zwitschern und die ersten Frühlingsboten zeigen sich. Die Freiwillige Feuerwehr blickt auf einen relativ ruhigen Winter zurück. Mit einigen Autobergungen und technischen Einsätzen sind wir gut über den Winter gekommen.

Da wegen dem Lockdown unsere Jahreshauptversammlung nicht stattfinden durfte, haben wir am 7. Jänner 2021 mit strengen Hygiene Vorschriften die gesetzlich verpflichtende Wahl des Feuerwehrkommandanten samt Stellvertreter im Turnsaal der NMS Ertl abgehalten. Mit 50 von 52 abgegebenen Stimmen wurde ich wieder zum Kommandanten der FF Ertl gewählt, Paumann Bernhard wurde mit 51 von 52 abgegebenen Stimmen wieder zu meinem Stellvertreter gewählt. Mit Daniel Teufel als Schriftführer und Martin Holzer als Kassier ist unser Kommando für die nächsten fünf Jahre wieder komplett. Danke für das Vertrauen.



### Es tut sich viel auf der Baustelle!

Mit Beginn der Winterzeit konnten wir mit dem Fenstereinbau und Abdichten der Halle mit Fliesen den Rohbau abschließen. Über die Weihnachtszeit war uns etwas Ru-



he gegönnt. Anfang Jänner hatten wir mit den Temperaturen Glück und konnten wieder starten. Mit Elektro- und Wasserinstallationen wurde begonnen, es wurde die Zentralabsaugung installiert, die Dämmung zwischen Fahrzeughalle und Verwaltungsgebäude angebracht und verspachtelt. Die Fensterbänke wurden montiert und der Innenputz fertiggestellt. Als Nächstes geht es mit den Elektroinstallationen weiter.

Für unseren Zaun hinter dem Gebäude, wurde für die letzten Meter der Stützmauer eine Schallung aufgestellt und betoniert.

Ich möchte mich hiermit bei der Ertler Bevölkerung für die große Unterstützung, sei es bei der Verpflegung oder mit handwerklichem Geschick sehr herzlich bedanken. Wir würden sie bitten unser Bauvorhaben nochmals tatkräftig zu unterstützen.

An meine Kameraden darf ich ebenfalls für die unermüdlichen Bereitschaft auf unserer Baustelle einen großen Dank aussprechen. Mit über 4000 Arbeitsstunden ist schon ein großer Schritt geschafft, es ist aber noch ein steiniger Weg bis zum Einzug in das neue Feuerwehrhaus.

Die Corona Einschränkungen erlauben es in kleinen Gruppen bis 10 Mann unsere Monatsübungen und die Grundausbildung unserer neuen Kameraden wieder zu starten. Da uns die Einnahmen vom Feuerwehr Heurigen und vom Feuerwehr Ball fehlen und wir die erste Zahlung fürs neue Feuerwehrhaus getätigt haben, ist unsere Kasse sehr in Mitleidenschaft geraten. Wir freuen uns hoffentlich bald unseren Jahresbericht persönlich bei Ihnen vorbeibringen zu dürfen und hoffen auf ihr Wohlwollen.

**Bleiben sie gesund,  
Gott zur Ehr dem Nächsten zur Wehr!  
Ihre Freiwillige Feuerwehr**

## Kulturverein



Der Arbeitskreis „Heimatbuch Ertl 2022“ beschäftigt sich zur Zeit mit den Berichten der Ertler Vereine und Institutionen. Viele Bilder und Informationen werden für die Veröffentlichung im Heimatbuch zusammengetragen und in Form gebracht. Ein erster Layout-Entwurf wurde vom Team „Leerzeichen – Multimedia“ präsentiert und lässt die Vorfreude auf das neue Buch steigen. Einzelne Bereiche vom Buchprojekt sind schon abgeschlossen, viele Projektschritte sind im Laufen und werden in den nächsten Monaten zu Ende gebracht. Bis zum endgültigen Abschluss des Buchprojektes „100 Jahre Gemeinde Ertl“ in einem Jahr wartet noch einige Arbeit auf den Arbeitskreis, die wir aber in freudiger Erwartung auf das

neue Buch gern annehmen!

## Vorankündigung Konzert der „Vierkanter“ Fr, 10. September 2021

Im Frühjahr 2021 starten die Vierkanter mit ihrem neuen Programm „BLACKOUTsch – A-cappellypse WOW“. Am Freitag, 10. September 2021 20 Uhr gastieren sie in Ertl in der Turnhalle. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Kabarettabend. Karten-Vorreservierung auf der Gemeinde möglich.



## Jägerschaft

### Freilaufende Hunde im Jagdgebiet!

In den vergangenen Wochen sind wiederholt Beschwerden über freilaufende Hunde aufgetreten. Auch wurden mehrere eindeutig von wildernden Hunden gerissene Rehe gefunden. Dazu kommt noch, dass die sehr sensible Setzzeit, in der das Rehwild seinen Nachwuchs bekommt, unmittelbar bevorsteht. Für uns Jäger Grund genug auf diese Problematik aufmerksam zu machen. Wozu verpflichtet das NÖ Jagdgesetz den Hundehalter? Der Hundehalter hat seiner Verwahrungs- u. Aufsichtspflicht (§ 135/1/9) so nachzukommen, dass der Hund im Jagdgebiet nicht revieren oder wildern bzw. umherstreuen kann.

Leider kommt es sehr oft vor, dass sich freilaufende Hunde bereits außerhalb der Rufweite und somit außerhalb des Einwirkungsbereichs des Hundeführers befinden. Ein Feld oder ein Wald wird systematisch abgesucht, Wild

gehetzt oder gar getötet, wie es kürzlich im Jagdgebiet unserer Gemeinde geschehen ist.

Die Jäger sind laut § 64 Abs.2.Z. 2 NÖ JG verpflichtet, das Wild vor wildernden und streunenden Hunden zu schützen. Im Sinne eines möglichst konfliktfreien Zusammenlebens von Jägern und nicht jagenden Naturnutzern ersuchen wir Sie, sich dieser Regelung bewusst zu sein und diese auch einzuhalten.

## Gefahr für Jungwild bei der Frühjahrsmahd

Der erste Wiesenschnitt in der Landwirtschaft steht unmittelbar bevor und so appelliert die Jägerschaft wieder an alle Landwirte, den zuständigen Revierjäger rechtzeitig über die Termine der geplanten Mäharbeiten zu verständigen.

"Bei Gefahr ducken sich Rehkitzte oder Feldhasenjunge instinktiv ins tiefe Gras statt zu fliehen. Eine Strategie, die hervorragend gegen Feinde schützt, gegenüber modernen Mähmaschinen aber sehr oft tödlich endet".

Auch die Futterqualität wird durch die unentdeckten Kadaver vermindert.

Wir alle wollen einen gesunden Wald mit gesundem Wild. Dazu brauchen wir eine gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen den Landwirten und der Jägerschaft.

Greifen Sie bitte daher zum Telefon und verständigen Sie ihren zuständigen Jäger oder Jägerin vor den Mäharbeiten! Die Jagdgesellschaft Ertl bedankt sich im Voraus.

## MAI ist Wildzeit!

Das heimische Wildbret ist ein hochwertiges Naturprodukt aus der Region. Es zählt zu den gesündesten Lebensmitteln und leistet einen wichtigen Beitrag für eine gesunde und natürliche Ernährung.

Wer auf den Geschmack gekommen ist und heimisches Rehwild genießen möchte, kann sich gerne an den Jäger seines Vertrauens wenden oder bei Christian Matzenberger Tel. 0664/3929202 bestellen.

Weidmannsheil!

Die Jägerschaft Ertl

## Preisliste \_ Rehwild \_ 2021

Reh ausgelöst, vakuumiert und küchenfertig:	Ragout	14,00 pro kg
	Schlägel	19,00 pro kg
	Rücken	26,00 pro kg
	Filet	33,00 pro kg
	Wildwurst	14,00 pro kg
Reh im Ganzen, ohne Decke, grob zerlegt:	ab 12 kg	5,00 pro kg
	unter 12 kg	4,50 pro kg
	unter 8 kg	3,50 pro kg

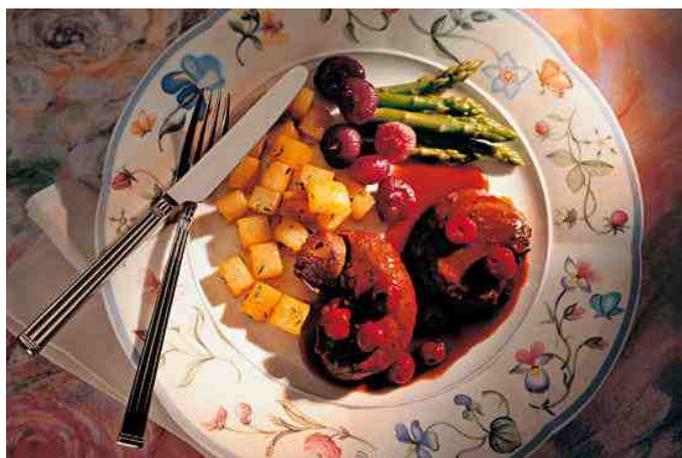
JÄGERSCHAFT ERTL

## Steaks vom Maibock (für 4 Personen)

**800 g Rehschlägel (Nuss oder Schale), Pfeffer aus der Mühle, Salz, Thymian, Wacholderbeeren, Öl, 1/4 l Rotwein, 1/8 l Wildfond, 25 Kirschen (entkernt)**

Die Rehschlägel von Sehnen und Silberhäuten entfernen, in 4 gleich große Steaks schneiden. Mit Salz Pfeffer, Thymian und zerdrückten Wacholderbeeren würzen. Öl erhitzen, Fleisch darin bei mittlerer Hitze beidseitig braten (dauert ca. 3 bis 4 Minuten), aus der Pfanne heben und warm stellen.

Bratrückstand mit Rotwein ablöschen und solange kochen, bis die Flüssigkeit um die Hälfte reduziert ist. Wildfond und Kirschen dazugeben und 1 Minute ziehen lassen. Steaks samt Fleischsaft dazugeben und noch bei kleiner Flamme ca. 30 Sekunden ziehen lassen., dabei die Steaks immer wieder mit Soße übergießen. Die Steaks mit der Soße und den Kirschen auf einen Teller anrichten. Dazu passen sehr gut Spargel oder Brokkoli und Erdäpfel.



## Turn- und Sportunion

Leider konnten wir auf Grund der Corona-Situation über die Wintermonate keine Sporteinheiten abhalten. Dennoch sehen wir jetzt wieder positiv in die Zukunft. Wenn alles gut geht, werden wir im April die Tennisplätze eröffnen und hoffen darauf, dass wir ab Mai auch für den Nachwuchs ein Training abhalten können. Natürlich vorausgesetzt, dass es die Corona-Regeln bis dahin erlauben. In welcher Form und unter welchen Bedingungen das Tennistraining angeboten werden kann, werden wir noch rechtzeitig bekannt geben.

Wir hoffen darauf, bald wieder ein Sportangebot für euch anbieten zu können und sind auch für Anregungen dankbar. Wir wollen auch wieder einen Walking- bzw. Lauftreff starten. Wenn ihr Interesse daran habt, schreibt uns an [rudi.steinparzer@gmx.at](mailto:rudi.steinparzer@gmx.at).

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG (M/W/D)

## OBERBAU

- BAUTECHNIKER
- BAUTECHNISCHER ZEICHNER
- ZIMMERER/SPENGLER/DACHDECKER



## UNTERBAU

- SCHALUNGSMAUERER

## INNENDIENST

- KAUFM. ANGESTELLTE BÜRO
- KAUFM. TECHN. ANGESTELLTE (ANGEBOTSLEGUNG)

## PHOTOVOLTAIK

- MONTEUR
- ELEKTROINSTALLATIONSTECHNIKER

## LEHRLING

- BÜROKAUFFRAU
- ELEKTRIKER
- ZIMMERER

Ihr Kontakt: Christina Hirner  
Tel.: +43 74 77 - 42 11 822  
Mail: hir@hoermann-info.com  
Hörmann GmbH & Co. KG  
Bahnhofstr. 17, 3352 St. Peter/Au  
www.hoermann-info.com

expert 

DORFMAYR

### 2 Elektroinstallateure (LAP) zum sofortigen Eintritt

**Aufgabebereich:** Elektroinstallationen, Errichtung von Photovoltaikanlagen und Speichersystemen, Überprüfung elektrischer Anlagen

**WIR ERWARTEN:** Abgeschlossene Berufsausbildung, Praxis, flexibel, freundliches Auftreten, selbstständiges Arbeiten, Führerschein B, Deutsch fließend



**WIR BIETEN:** einen krisensicheren Arbeitsplatz in familiärem Umfeld, gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Tätigkeiten bei täglicher Heimkehr, Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung, Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation

### Verkaufsberater/in Elektrogeräte zum Eintritt ab März/April Teilzeit (20 bis 25 Stunden)

**Aufgabebereich:** Sie verkaufen Elektrogeräte wie z.B. Elektrohaushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik oder auch Elektroninstallationswaren Mit dem Verkauf verbundene kaufmännische-administrative Tätigkeiten.

**WIR ERWARTEN:** Freundliches Auftreten, Ausbildung im Einzelhandelsbereich, Gute EDV-Kenntnisse, Branchenkenntnisse von Vorteil

**WIR BIETEN:** Faire familienfreundliche Arbeitszeiten, gutes Betriebsklima, einen sichereren Arbeitsplatz mit gesichertem Einkommen

**BEWERBUNGEN:** Telefonisch oder per email an:  
Expert Dorfmayr, Schulgasse 11, 3353 Seitenstetten  
07477/42250 oder office@dorfmayr.at

Die Ordination Dr. Dagmar Schneider, Ärztin für Allgemeinmedizin, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2, Tel.: 07477/20120 sucht zur Verstärkung des Teams Mitarbeiter/innen.

Stundenanzahl nach Vereinbarung.

Ausbildung zur Ordinationsassistent/in oder Pflegeausbildung erwünscht.

Entlohnung nach Kollektivvertrag - leistungsgerechte Überzahlung möglich!

## DR. MARKUS KERNINGER EMPFIEHLT

Die Maßnahmen gegen COVID-19 setzen auf eine starke Einschränkung der sozialen Kontakte. Das hat leider für viele Menschen negative Auswirkungen. Depressive Symptome, Angst- oder Schlafstörungen sind dabei nicht selten. Mit Petra Fellner, einer sehr erfahrenen Psychotherapeutin, erweitern wir unser Praxisangebot in diesem Bereich. Lassen Sie Frau Fellner eine gewisse Zeit Ihre „Begleiterin“ sein, um wieder mehr Lebensfreude und Begeisterung für das Leben zu erlangen.

Terminvereinbarungen unter der **Tel.-Nr. 0650 / 606 14 00**

### Beachten Sie auch unsere neuen Ordinationszeiten:

<b>Montag</b>	von 7.30	bis 12.30 Uhr
<b>Dienstag</b>	von 7.00	bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr (neu)
<b>Mittwoch</b>	von 13.30	bis 17.30 Uhr
<b>Donnerstag</b>	von 7.30	bis 11.30 Uhr (neu)
<b>Freitag</b>	von 7.00	bis 12.30 Uhr

Bitte um telefonische Voranmeldung unter 07476 / 82 00.



**Petra Fellner**  
Akademische Psychotherapeutin IT  
Psychotherapie | Meditation & Retreat  
Wirtschaft & Coaching | Malwerkstatt  
www.petrafellner.com

Dr. Markus Kerninger und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!

### Praxis für Allgemeine Medizin

Waldesblick 670 | 3353 Biberbach | office@biberbach.at | 07476 / 82 00

**STRABAG**  
TEAMS WORK.

## WERDE TEIL UNSERES TEAMS –

Gemeinsam legen wir deine individuelle Ausbildung bei uns fest!

Für unseren Standort in **St. Peter/Au** suchen wir zum **sofortigen Eintritt:**

- Facharbeiter/in
- Vorarbeiter/in
- Polier/in

Ganze Partien,  
aber auch  
Quereinsteiger  
sind willkommen!

**STRABAG AG**  
An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au  
Kontakt: Lejla Hopovac, Tel. 07477 42253 - 11  
lejla.hopovac@strabag.com

www.karriere.strabag.com



Aus dem Bauhaupt- und Baunebengewerbe oder auch Branchenfremde.

TIEFBAU – STRASSENBAU – LEITUNGSBAU

## Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum April - Juni 2021

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist. Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Samstag, 03.04.2021	8:00-14:00	Dr. Ernst DERFLER	+43 7477 433110
Sonntag, 04.04.2021	8:00-14:00	Dr. Ernst DERFLER	+43 7477 433110
Montag, 05.04.2021	8:00-14:00	Dr. Ernst DERFLER	+43 7477 433110
Samstag, 10.04.2021	8:00-14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Sonntag, 11.04.2021	8:00-14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Samstag, 17.04.2021	8:00-14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 18.04.2021	8:00-14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 24.04.2021	8:00-14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 25.04.2021	8:00-14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 01.05.2021	8:00-14:00	Dr. Ernst DERFLER	+43 7477 433110
Sonntag, 02.05.2021	8:00-14:00	Dr. Ernst DERFLER	+43 7477 433110
Samstag, 08.05.2021	8:00-14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Sonntag, 09.05.2021	8:00-14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Donnerstag, 13.05.2021	8:00-14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 15.05.2021	8:00-14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 16.05.2021	8:00-14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 22.05.2021	8:00-14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 23.05.2021	8:00-14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Montag, 24.05.2021	8:00-14:00	Dr. Sonja GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 29.05.2021	8:00-14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 30.05.2021	8:00-14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Donnerstag, 03.06.2021	8:00-14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 05.06.2021	8:00-14:00	Dr. Sonja GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 06.06.2021	8:00-14:00	Dr. Sonja GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 12.06.2021	8:00-14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 13.06.2021	8:00-14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 19.06.2021	8:00-14:00	Dr. Sonja GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 20.06.2021	8:00-14:00	Dr. Sonja GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 26.06.2021	8:00-14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 27.06.2021	8:00-14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200

**Dr. Ernst DERFLER**  
**Dr. Markus KERNINGER**  
**Dr. Roland GROISS**  
**Dr. Brigitte PANHOLZER**  
**Dr. Fritz REITH**  
**Dr. Dagmar SCHNEIDER**  
**Dr. Sonja GRIESENBERGER**

Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1  
Ordination, 3353 Biberbach, Im Ort 444  
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1  
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8  
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3  
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2  
Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1



### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl  
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: [gemeinde@ertl.gv.at](mailto:gemeinde@ertl.gv.at) · [www.ertl.gv.at](http://www.ertl.gv.at)

